

Ueli Maurer zu Gast in Alpnach



Ueli Maurer, hier an der Albigüetli-Tagung.
EQ/Melanie Duchene

OBWALDEN pd/red. Die Offiziersgesellschaft Obwalden führt am kommenden Samstag, 9. März, ihre 157. Hauptversammlung durch. Im Anschluss an diese tritt ein prominenter Gast auf. Bundespräsident Ueli Maurer hält einen Vortrag mit dem Thema «Aktuelle Herausforderungen im VBS». Die Bevölkerung ist eingeladen, dem öffentlichen Referat des Bundesrates zu folgen.

Flugplatz dient als Tagungsort

Die Versammlung findet im Restaurant Alouette auf dem Flugplatz Alpnach statt. Diese beginnt um 9.30 Uhr, zuvor findet ein Luftpistolschiessen statt, zu dem auch Gäste eingeladen sind. Bundesrat Ueli Maurer wird dann um 11 Uhr ans Rednerpult treten.

Gottesdienst für Jugendliche

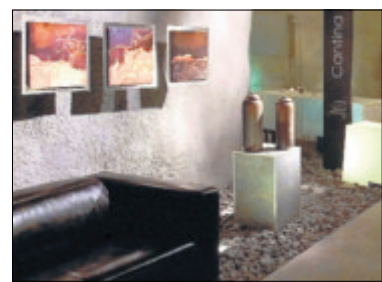
SARNEN pd/red. Am Samstag, 9. März, findet um 20.20 Uhr im Juko-Pavillon in Sarnen der Jugendgottesdienst «20+20 Minutes» statt. Organisiert wird er von der Fachstelle für kirchliche Jugendarbeit Obwalden sowie sechs Jugendlichen aus Giswil. Unter dem Motto «Slow down, take it easy» soll er eine Auszeit zum hektischen Alltag geben und ein jugendliches Gegenstück zum üblichen Gottesdienst sein. Für 40 Minuten kann man in die Musik abtauchen.

Dominiert wird der Wort-Gottesdienst von einer vierköpfigen Jugendband, die Lieder von Coldplay, Snow Patrol, The Script und vielen mehr spielt. Ausserdem wird Heidy Müller von ihrem Projekt Rosa Müller erzählen, welche tibetische Waisenkinder in buddhistischen Klöstern unterstützt.

Der Event wird von Jugendlichen für Jugendliche organisiert. Den Besuchern werden kleine Snacks verteilt. Eingeladen sind alle Jungen und Junggebliebenen. Der Eintritt ist frei.

AUSGESTELLT

Kunst im Berg



LUNGERN Eine aussergewöhnliche Ausstellung an einem faszinierenden Ort: Cécile Donzé-Küng aus Beckenried zeigt ihre keramische Kunst in der Cantina Caverna in Lungern. Und in der Grotte St. Barbara wird Romy Hüppi-Blatter aus Lungern ihre Tonurnen, Teelichter und Feuerschalen in Szene setzen. Beide Künstlerinnen haben die besondere Lokalität und die Eigenschaften der Katakomben ausgenutzt und eine aussergewöhnliche, vom Inneren des Berges inspirierte Ausstellung realisiert. Eigens dafür wurde auch ein Beleuchtungskonzept entworfen. Die Ausstellung läuft bis Donnerstag, 28. März. Die Öffnungszeiten entsprechen jenen der Cantina Caverna (www.cantina-caverna.ch).

Promis kämpfen auf Schnee

ENGELBERG Bewegung vor traumhafter Kulisse. Am Samstag gibts den sechsten Swiss Snow Walk & Run. Dabei ist auch ein Mister-Schweiz-Trio.

pd/red. Lucia Mayer-Hofmann wohnt in Stans und somit 21 Kilometer von Engelberg entfernt. Die Reise ins Klosterdorf wird sie am frühen Samstagmorgen des 9. März mit dem Auto zurücklegen. Mit 21 Kilometern sieht sie sich aber auch am sechsten Swiss Snow Walk & Run konfrontiert. Weil sie eine Vorliebe für längere Distanzen hat, wählte sie am von den Veranstaltern selbst ernannten besonderen Erlebnis die Königsstrecke aus. Diese ist mit 660 Höhenmetern garniert und stellt an die Läufer und Walker somit einige Anforderungen. Den höchsten Punkt bildet das auf 1250 Metern gelegene Café Ritz.

Duell auf Kurzstrecke

Als weniger anspruchsvoll präsentiert sich für Fortgeschrittene und Ambitionierte die Langdistanz. Wer es gemütlich nehmen oder sich nicht allzu sehr verausgaben möchte, entscheidet sich für die Kurzstrecke. Auf dieser kommt es zu einem interessanten Duell zwischen zwei Mistern Schweiz: dem aktuellen, Sandro Cavegn, und jenem von 2008, Stephan Weiler. Allerdings nicht zum ersten Mal in diesem Winter. Die beiden Schönlinge starteten bereits im Januar bei der gleichnamigen Veranstaltung in Arosa. Ebenso André Reithebuch (Mister Schweiz 2009), der wiederum den Halbmarathon bestreitet. Während für den hübschen Bergler aus dem Glarner-



Ambitioniert: Lucia Mayer-Hofmann.
PD

land das Knacken der magischen Zwei-Stunden-Marke ein reizvolles Ziel darstellt, peilt Mayer-Hofmann keine bestimmte Zeitvorgabe an. Der Rangierung räumt sie keine Priorität ein.

Spass am Laufen auf Schnee

Im Vordergrund stehen «die Abwechslung zum Trainingsalltag und der Spass am Laufen auf Schnee». Wegen des Premierenstarts weiss die Nidwaldnerin nicht genau, was auf sie zukommt. «Ich gehe davon aus, dass das Laufen im Schnee anstrengender ist.» Eine neue Erfahrung ist der Gewinnerin des Lucerne Marathon 2012 und der Zweitplatzierten des Mountainman 2011 (Pilatus-Hasliberg-Titlis) gewiss. Nun aber zurück zum Swiss Snow Walk & Run.



Bereits zum sechsten Mal startet dieses Jahr der Swiss Snow Walk & Run.
Bild Philipp Schmidli

Speziell freut sich Mayer-Hofmann auf «das Ambiente, einen tollen Event und die kameradschaftliche Läufergemeinschaft».

Am Vortag engagiert sie sich bereits am Fitness- und Gesundheitsforum in Engelberg und leitet zusammen mit der Marathon-Olympia-Teilnehmerin Maja Neuenschwander einen Schnupperkurs in Snow Running. «Das Laufen auf Schnee kann etwas verletzungsanfälliger sein als auf hartem Untergrund», weiss die 33-Jährige. «Wichtig sind gute Schuhe, dem Wetter angepasste Kleider und das Aufwärmen des Körpers vor der Belastung.» Zudem müsse das Laufen bei tiefen Temperaturen geübt sein – «das heisst, die Lunge muss sich daran gewöhnt haben». Wer in diesem Zu-

sammenhang mehr von Mayer-Hofmann erfahren möchte, dem sei eine Teilnahme am Fitness- und Gesundheitsprogramm von morgen Freitag empfohlen.

DAS PROGRAMM

Freitag, 8. März. 13.00 bis 18.30: Fitness- und Gesundheitsforum.

Samstag, 9. März. 9.00 Uhr: Eröffnung des Sponsoren-Village. 9.50 Uhr: Warm-up der Runner mit Ex-Mister-Schweiz André Reithebuch und Laufexperte Thomas Mullis. 10.15 Uhr: Startschuss. 11.10 Uhr: Erste Zielankunft der Runner. 13.30 Uhr: Snow-Afternoon-Party mit der Jazzband 2Step4Fun. 13.45 Uhr: Autogrammsunde mit den prominenten Teilnehmern. 16.00 Uhr: Ende der Veranstaltung.

Anmeldung/Informationen: www.snowwalkrun.ch

Nichts von Aktualität eingebüsst

SARNEN Das Kollegitheater nimmt sich einem satirischen und gesellschaftskritischen Stück an.

pd/red. «Der Mensch ist im Ganzen gemein, er missbraucht seinen Nachbarn mit Lust. Wer kann, legt den andern herein, schwellt dabei voller Stolz seine Brust...». Wer hinter diesen Zeilen eine aktuelle Kritik an den Führungskräften der Wirtschaft vermutet, liegt zwar auf den ersten Blick falsch, spürt aber die immer noch brennende Aktualität des im Jahr 1728 uraufgeführten Stücks von John Gay und Johann Christoph Pepusch «The Beggar's Opera».

Geistreicher Theaterabend

Das Kollegitheater Sarnen hat dieses satirische und gesellschaftskritische Theaterstück mit vielen Songs für die Saison 2013 ausgewählt und lädt ein zu einem spannenden und geistreichen Theaterabend.



Szene aus der Probenarbeit.
PD

HINWEIS

The Beggar's Opera – die Aufführungsdaten:
Samstag, 9. März (Premiere), Freitag, 15. März, Samstag, 16. März, Mittwoch, 20. März, Freitag, 22. März, Samstag, 23. März (Dernière). Jeweils

um 19.30 Uhr im Alten Gymnasium. Online-Reservierungen sind unter folgender Adresse ab sofort möglich: www.kollegitheatersarnen.ch oder unter der Telefonnummer 077 416 44 33, werktags zwischen 10.30 und 11.30 Uhr und zwischen 16 und 17 Uhr.

DEMNÄCHST

Jahreskonzert

ENNETMOOS Die Blasmusik Ennetmoos führt am Samstag, 9. März, ihr Jahreskonzert durch. Das Korps unter der Leitung von Maria Püntener wird bekannte Ohrwürmer erklingen lassen. Mit Pop, Rock und Volkstümlichem ist für jeden Geschmack etwas dabei. Das Konzert in der Mehrzweckhalle St. Jakob beginnt um 20 Uhr. Eintritt frei, Türkollekte. Tanz bis 2 Uhr, Barbetrieb und Saaltombola.

Kurzfilme

SARNEN Look&roll und Procap Luzern, Ob- und Nidwalden und der Verein für Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung Obwalden zeigen Kurzfilme aus aller Welt zum Thema Behinderung. Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 13. März, im Kino Seefeld statt. Aufführungszeiten 18 und 20.30 Uhr. Infos unter www.lookandroll.ch.

Über das Wochenende hinaus

NIDWALDEN

AUSSTELLUNGEN

Beckenried: Ermitage, Dorfstrasse 30, Anna-Trix Zraggen, Bilder, bis 17. 3., Sa 14.00–17.00, So 11.00–17.00.

Stansstad: Sust, Karl Imfeld, Skulpturen und Objekte, bis 1. 4., Sa 14–17, So 11–17. Vernissage 9. 3., 17.00.

Stans: Ausstellungshalle der Pargger AG, Riedenmatt 5, Harry Erismann, Bilder, bis Ende Febr., während den Geschäftsöffnungszeiten.

Stans: Zeythuis Galerie, Engelbergstrasse 29, Larissa Odermatt, Fotografien, bis 9. 3., Mo, Di, Mi, Fr 18–20, Sa/So 16–19.

Stans: Pavillon und Winkelriedhaus, Marie-Theres Amici, Josef Maria Odermatt und Francisco Sierra, Kander, Stein und Zucker – drei Reisen, bis 24. 3., Mi–Fr 14–17 und Sa/So 11–17 Uhr.

BIBLIOTHEKEN

Stans: Kantonsbibliothek, Engelbergstrasse 34, Di–Fr 14.00–18.00, Sa 9.00–13.00.

Stans: Gemeindebibliothek, Tellenmatt, Di–Do 16.00–18.00, Fr 16.00–19.00, Sa 10.00–12.00.

Beckenried: Schul- und Gemeindebibliothek, Mo 15.00–16.30/19.00–20.00, Mi 19.00–20.00, Fr 15.00–16.30, Sa 9.30–11.30.

Buochs: Mediothek, Lückertsmatt 2, Mo 16.00–18.00, Di/Fr 15.00–16.30, Do 17.00–19.00.

Ennetbürgen: Schulbibliothek, Mo 16.00–18.00.

LUDOTHEKEN

Hergiswil: Grossmatt, Mo/Do 15.30–17.30.

Stans: Tellenmatt, Di/Mi/Do 15.00–17.00, Fr 16.00–18.00.

DIVERSE

Stans: Berufsinformationszentrum, Di–Fr 13.30–17.30.

OBWALDEN

AUSSTELLUNGEN

Engelberg: Talmuseum, Bobgeschichte/Berg- und andere Kulissen, bis 7. 4., Mi–So 14.00–18.00.

Sachseln: SchauFenster, Bahnhofstrasse 8, Rahel Fuchs, Faltungen, bis 31. 3., täglich sichtbar, 6.00–23.00.

Sarnen: Galerie Hofmatt, Rütistrasse 23, Adrian Hossli, Malerei, Installationen, «Campo di ameno», bis 24. 3., Sa/So 14–17.00.

Sarnen: Kellergalerie Humi Haus, Hofstrasse 6, Adrian Hossli, Druckgrafik, «Stampameno», bis 24. 3., Sa/So 14–17.00.

Flüeli-Ranft: Haus St. Dorothea, Traute Muthaupt/Josef Reinhard, textile Bilder und Fotografien, bis 10. 5. täglich, 9.00–12.00/14.00–17.00.

Lungern: Brüning Indoor, Cantina Caverna, Cécile Donzé/Romy Hüppi, keramische Bilder, Ton-Urnen, Feuerschalen, bis 28. 3., Mo 9–14, Di–Sa 9–23, So 9–17.30.

BIBLIOTHEKEN

Sarnen: Kantonsbibliothek, Mo/Di/Fr 14.00–18.00, Mi 13.30–19.00, Sa 9.30–12.00.

Alpnach: Schulhausstrasse, Di/Do 15.00–19.00, Mi/Fr 15.00–17.00, Sa 9.30–11.30.

Giswil: Schwesternhaus, Mo/Mi 9.45–10.05, Di/Do 14.50–15.15.

Kerns: Pfarrhof, Mo/Mi/Do/Fr 15.00–17.00, Di 18.00–19.30, Sa 9.30–11.00.

Sachseln: Gemeindebibliothek, Schulhaus Stuckli, Di 15.00–18.00, Mi 17.00–19.00, Do 15.00–18.00, Sa 9.30–11.00.

Engelberg: Schul- und Gemeindebibliothek, Di 15–17, Do 15–20, Sa 10–12.

LUDOTHEKEN

Alpnach: Pfarrreizentrum, Di 14.30–17.00, Sa 9.30–11.30.

Giswil: Luftschuttkeller, Schulhaus 1968, Di 14.30–16.30 und 19.00–20.00.

Lungern: MZG, Obergeschoss, Di 18.30–19.30, Fr 14.30–16.00.

Sachseln: Stuckli-Schulhaus, Do 15.00–17.30.

Sarnen: Alte Turnhalle, Untergeschoss, Mo 14.30–17.00, Do 18.00–19.30.

Kerns: Pfarrhof, Di 18.00–19.30, Do 15.00–17.00.

DIVERSE

Sarnen: BIZ, Brüningstrasse, Di/Do 16.00–18.00, Mi 13.30–18.00.

Engelberg: Schaukäserei: Kloster, täglich, 10.30–15.30.